

AH-Turnier des FC Schweinberg am 5. Januar 2018 in Hardheim

Bereits mehrfach hatte der FSV zum Jahresauftakt beim AH-Turnier des FC Schweinberg teilgenommen und im Jahr 2016 gewonnen. 2017 belegten die FSV-Oldies Platz 3. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ traten diesmal 7 Teams an.

FSV-Spiele:

1. FC Schweinberg 1:1

Nach starkem, aber auch defensiv unsortiertem Beginn wurden zahlreiche Chancen leichtfertig vergeben - und es kam wie es kommen musste. Nach schöner Kombination ging der Ausrichter des Turniers mit 1:0 in Führung. Der FSV kämpfte sich zurück und markierte durch J. Leirich in der Schlussphase den verdienten 1:1 Ausgleich.

2. TSV Tauberbischofsheim 1:1

Nach erneut starkem Beginn, aber auch erneut mangelnder Chancenverwertung, gingen die Taubertäler sehenswert mit 1:0 in Führung. Die Freizeitkicker steckten nicht auf und sicherten sich wiederrum durch J. Leirich durch Vorarbeit von T. Weiß & D. Kerec einen nicht unverdienten Punkt. Marcel Dörr bestritt sein 50. Spiel für den FSV.

3. SV Großeicholzheim 0:4

Trotz der besten ersten sechs Minuten des FSV im gesamten Turnierverlauf und einer Sahneleistung des Torstehers A. Stölzel, konnte der FSV auch beim zügigen Duell gegen den Angstgegner Eichelze keine Punkte verbuchen. Nach der gegnerischen Führung spielte der FSV defensiv kompakt und offensiv überfallartig, was auch den 1:1 Ausgleich bedeutete, welcher aber missachtend der Vorteilsregelung seitens des Referees nicht anerkannt wurde. Danach verloren die Freizeitballakrobaten komplett den Faden und verloren hochverdient.

4. FC Kulsheim 3:2

Endlich fuhr der FSV mit einer Kampfleistung nach einem unnötigen 2:0 Rückstand gegen den hart an der Grenze agierenden FC Kulsheim durch Tore von S. Berberich und 2x M. Eichberger (1x Neunmeter) den ersten Sieg ein. Trotzdem fragte man sich nach dieser Partie, ob es mancher Kicker nicht begreift, dass es sich hierbei nicht um Kampf zwischen Leben und Tod, sondern um ein FREIZEIT-AH-TURNIER handelt. Glückwunsch an unseren Marian „die Raupe“ Eichberger zu seinem 50. Tor für den FSV.

5. SV Hirschlanden 1:1

Der FSV war gegen die AH des SV Hirschlanden auf einen weiteren Sieg gesinnt, konnte die guten Vorsätze aber leider nicht auf den Platz bringen. Trotz des bärenstarken Mittelfeldmotors M. Dörr war die Partie fahrig und ließ irgendwie auch die letzte Konsequenz vermissen. Nach 1:0 Rückstand, netzte D. Kerec sehenswert zum trotzdem verdienten 1:1 ein.

6. TSV Höpfingen

3:3

In der letzten Partie des Turniers trennte sich der FSV verdient mit 3:3 durch Tore von M. Eichberger, D. Kerec und J. Leirich gegen den Lokalrivalen aus Quetschingen. Hervorzuheben ist wiederholt die hervorragende Leistung der Torkatze A. Stölzel. Und nun legte auch Denis Kerec nach und erzielte seinen 50. Treffer für den FSV.

Am Ende des Tages erreichte der FSV bei diesem Turnier den 4. Platz. Es gewann der SV Großeicholzheim vor Hirschlanden und Tauberbischofsheim.

Kader:

Andi Stölzel
Tomislav Garic
Marian Eichberger

Sebastian Berberich
Denis Kerec
Timm Weiß ©

Marcel Dörr
Viktor Leirich
Juri Leirich (Gastspieler)

Schlachtenbummler:

Dieter „Kobold“ Enders

AH-TURNIER

FC Schweinberg – FSV Walldürn 1:1; TSV Höpfingen – TSV Tauberbischofsheim 0:2; FC Hirschlanden – FC Kilsheim 2:0; SV Großeicholzheim – FC Schweinberg 1:0; TSV Tauberbischofsheim – FSV Walldürn 1:1; FC Kilsheim – TSV Höpfingen 1:1; SV Großeicholzheim – FC Hirschlanden 1:0; TSV Tauberbischofsheim – FC Schweinberg 3:2; FSV Walldürn – FC Kilsheim 3:2; TSV Höpfingen – SV Großeicholzheim 2:2; FC Schweinberg – FC Hirschlanden 1:1; FC Kilsheim – TSV Tauberbischofsheim 2:1; SV Großeicholzheim – FSV Walldürn 4:0; FC Hirschlanden – TSV Höpfingen 4:1; FC Kilsheim – FC Schweinberg 1:2; TSV Tauberbischofsheim – SV Großeicholzheim 1:2; FSV Walldürn – FC Hirschlanden 1:1; FC Schweinberg – TSV Höpfingen 1:1; SV

Großeicholzheim – FC Kilsheim 4:1; FC Hirschlanden – TSV Tauberbischofsheim 1:1; TSV Höpfingen – FSV Walldürn 3:3. – Tabelle: 1. SV Großeicholzheim 14:4 Tore/16 Punkte; 2. FC Hirschlanden 10:5/11; 3. TSV Tauberbischofsheim 9:8/8; 4. FSV Walldürn 9:12/7; 5. FC Schweinberg 7:9/5; 6. TSV Höpfingen 8:13/4; 7. FC Kilsheim 7:14/4.

AH-Turnier des FC Schweinberg am 5. Januar 2018 in Hardheim

Bereits mehrfach hatte der FSV zum Jahresauftakt beim AH-Turnier des FC Schweinberg teilgenommen und im Jahr 2016 gewonnen. 2017 belegten die FSV-Oldies Platz 3. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ traten diesmal 7 Teams an.

FSV-Spiele:

1. FC Schweinberg 1:1

Nach starkem, aber auch defensiv unsortiertem Beginn wurden zahlreiche Chancen leichtfertig vergeben - und es kam wie es kommen musste. Nach schöner Kombination ging der Ausrichter des Turniers mit 1:0 in Führung. Der FSV kämpfte sich zurück und markierte durch J. Leirich in der Schlussphase den verdienten 1:1 Ausgleich.

2. TSV Tauberbischofsheim 1:1

Nach erneut starkem Beginn, aber auch erneut mangelnder Chancenverwertung, gingen die Taubertäler sehenswert mit 1:0 in Führung. Die Freizeitkicker steckten nicht auf und sicherten sich wiederrum durch J. Leirich durch Vorarbeit von T. Weiß & D. Kerec einen nicht unverdienten Punkt. Marcel Dörr bestritt sein 50. Spiel für den FSV.

3. SV Großeicholzheim 0:4

Trotz der besten ersten sechs Minuten des FSV im gesamten Turnierverlauf und einer Sahneleistung des Torstehers A. Stölzel, konnte der FSV auch beim zügsten Duell gegen den Angstgegner Eichelze keine Punkte verbuchen. Nach der gegnerischen Führung spielte der FSV defensiv kompakt und offensiv überfallartig, was auch den 1:1 Ausgleich bedeutete, welcher aber missachtend der Vorteilsregelung seitens des Referees nicht anerkannt wurde. Danach verloren die Freizeitballakrobaten komplett den Faden und verloren hochverdient.

4. FC Kulsheim 3:2

Endlich fuhr der FSV mit einer Kampfleistung nach einem unnötigen 2:0 Rückstand gegen den hart an der Grenze agierenden FC Kulsheim durch Tore von S. Berberich und 2x M. Eichberger (1x Neunmeter) den ersten Sieg ein. Trotzdem fragte man sich nach dieser Partie, ob es mancher Kicker nicht begreift, dass es sich hierbei nicht um Kampf zwischen Leben und Tod, sondern um ein FREIZEIT-AH-TURNIER handelt. Glückwunsch an unseren Marian „die Raupe“ Eichberger zu seinem 50. Tor für den FSV.

5. SV Hirschlanden 1:1

Der FSV war gegen die AH des SV Hirschlanden auf einen weiteren Sieg gesinnt, konnte die guten Vorsätze aber leider nicht auf den Platz bringen. Trotz des bärenstarken Mittelfeldmotors M. Dörr war die Partie fahrig und ließ irgendwie auch die letzte Konsequenz vermissen. Nach 1:0 Rückstand, netzte D. Kerec sehenswert zum trotzdem verdienten 1:1 ein.

6. TSV Höpfingen

3:3

In der letzten Partie des Turniers trennte sich der FSV verdient mit 3:3 durch Tore von M. Eichberger, D. Kerec und J. Leirich gegen den Lokalrivalen aus Quetschingen. Hervorzuheben ist wiederholt die hervorragende Leistung der Torkatze A. Stölzel. Und nun legte auch Denis Kerec nach und erzielte seinen 50. Treffer für den FSV.

Am Ende des Tages erreichte der FSV bei diesem Turnier den 4. Platz. Es gewann der SV Großeicholzheim vor Hirschlanden und Tauberbischofsheim.

Kader:

Andi Stölzel
Tomislav Garic
Marian Eichberger

Sebastian Berberich
Denis Kerec
Timm Weiß ©

Marcel Dörr
Viktor Leirich
Juri Leirich (Gastspieler)

Schlachtenbummler:

Dieter „Kobold“ Enders

AH-TURNIER

FC Schweinberg – FSV Walldürn 1:1; TSV Höpfingen – TSV Tauberbischofsheim 0:2; FC Hirschlanden – FC Kilsheim 2:0; SV Großeicholzheim – FC Schweinberg 1:0; TSV Tauberbischofsheim – FSV Walldürn 1:1; FC Kilsheim – TSV Höpfingen 1:1; SV Großeicholzheim – FC Hirschlanden 1:0; TSV Tauberbischofsheim – FC Schweinberg 3:2; FSV Walldürn – FC Kilsheim 3:2; TSV Höpfingen – SV Großeicholzheim 2:2; FC Schweinberg – FC Hirschlanden 1:1; FC Kilsheim – TSV Tauberbischofsheim 2:1; SV Großeicholzheim – FSV Walldürn 4:0; FC Hirschlanden – TSV Höpfingen 4:1; FC Kilsheim – FC Schweinberg 1:2; TSV Tauberbischofsheim – SV Großeicholzheim 1:2; FSV Walldürn – FC Hirschlanden 1:1; FC Schweinberg – TSV Höpfingen 1:1; SV

Großeicholzheim – FC Kilsheim 4:1; FC Hirschlanden – TSV Tauberbischofsheim 1:1; TSV Höpfingen – FSV Walldürn 3:3. – Tabelle: 1. SV Großeicholzheim 14:4 Tore/16 Punkte; 2. FC Hirschlanden 10:5/11; 3. TSV Tauberbischofsheim 9:8/8; 4. FSV Walldürn 9:12/7; 5. FC Schweinberg 7:9/5; 6. TSV Höpfingen 8:13/4; 7. FC Kilsheim 7:14/4.

AH-Turnier des FC Schweinberg am 5. Januar 2018 in Hardheim

Bereits mehrfach hatte der FSV zum Jahresauftakt beim AH-Turnier des FC Schweinberg teilgenommen und im Jahr 2016 gewonnen. 2017 belegten die FSV-Oldies Platz 3. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ traten diesmal 7 Teams an.

FSV-Spiele:

1. FC Schweinberg 1:1

Nach starkem, aber auch defensiv unsortiertem Beginn wurden zahlreiche Chancen leichtfertig vergeben - und es kam wie es kommen musste. Nach schöner Kombination ging der Ausrichter des Turniers mit 1:0 in Führung. Der FSV kämpfte sich zurück und markierte durch J. Leirich in der Schlussphase den verdienten 1:1 Ausgleich.

2. TSV Tauberbischofsheim 1:1

Nach erneut starkem Beginn, aber auch erneut mangelnder Chancenverwertung, gingen die Taubertäler sehenswert mit 1:0 in Führung. Die Freizeitkicker steckten nicht auf und sicherten sich wiederrum durch J. Leirich durch Vorarbeit von T. Weiß & D. Kerec einen nicht unverdienten Punkt. Marcel Dörr bestritt sein 50. Spiel für den FSV.

3. SV Großeicholzheim 0:4

Trotz der besten ersten sechs Minuten des FSV im gesamten Turnierverlauf und einer Sahneleistung des Torstehers A. Stölzel, konnte der FSV auch beim zügigen Duell gegen den Angstgegner Eichelze keine Punkte verbuchen. Nach der gegnerischen Führung spielte der FSV defensiv kompakt und offensiv überfallartig, was auch den 1:1 Ausgleich bedeutete, welcher aber missachtend der Vorteilsregelung seitens des Referees nicht anerkannt wurde. Danach verloren die Freizeitballakrobaten komplett den Faden und verloren hochverdient.

4. FC Kulsheim 3:2

Endlich fuhr der FSV mit einer Kampfleistung nach einem unnötigen 2:0 Rückstand gegen den hart an der Grenze agierenden FC Kulsheim durch Tore von S. Berberich und 2x M. Eichberger (1x Neunmeter) den ersten Sieg ein. Trotzdem fragte man sich nach dieser Partie, ob es mancher Kicker nicht begreift, dass es sich hierbei nicht um Kampf zwischen Leben und Tod, sondern um ein FREIZEIT-AH-TURNIER handelt. Glückwunsch an unseren Marian „die Raupe“ Eichberger zu seinem 50. Tor für den FSV.

5. SV Hirschlanden 1:1

Der FSV war gegen die AH des SV Hirschlanden auf einen weiteren Sieg gesinnt, konnte die guten Vorsätze aber leider nicht auf den Platz bringen. Trotz des bärenstarken Mittelfeldmotors M. Dörr war die Partie fahrig und ließ irgendwie auch die letzte Konsequenz vermissen. Nach 1:0 Rückstand, netzte D. Kerec sehenswert zum trotzdem verdienten 1:1 ein.

6. TSV Höpfingen

3:3

In der letzten Partie des Turniers trennte sich der FSV verdient mit 3:3 durch Tore von M. Eichberger, D. Kerec und J. Leirich gegen den Lokalrivalen aus Quetschingen. Hervorzuheben ist wiederholt die hervorragende Leistung der Torkatze A. Stölzel. Und nun legte auch Denis Kerec nach und erzielte seinen 50. Treffer für den FSV.

Am Ende des Tages erreichte der FSV bei diesem Turnier den 4. Platz. Es gewann der SV Großeicholzheim vor Hirschlanden und Tauberbischofsheim.

Kader:

Andi Stölzel
Tomislav Garic
Marian Eichberger

Sebastian Berberich
Denis Kerec
Timm Weiß ©

Marcel Dörr
Viktor Leirich
Juri Leirich (Gastspieler)

Schlachtenbummler:

Dieter „Kobold“ Enders

AH-TURNIER

FC Schweinberg – FSV Walldürn 1:1; TSV Höpfingen – TSV Tauberbischofsheim 0:2; FC Hirschlanden – FC Kilsheim 2:0; SV Großeicholzheim – FC Schweinberg 1:0; TSV Tauberbischofsheim – FSV Walldürn 1:1; FC Kilsheim – TSV Höpfingen 1:1; SV Großeicholzheim – FC Hirschlanden 1:0; TSV Tauberbischofsheim – FC Schweinberg 3:2; FSV Walldürn – FC Kilsheim 3:2; TSV Höpfingen – SV Großeicholzheim 2:2; FC Schweinberg – FC Hirschlanden 1:1; FC Kilsheim – TSV Tauberbischofsheim 2:1; SV Großeicholzheim – FSV Walldürn 4:0; FC Hirschlanden – TSV Höpfingen 4:1; FC Kilsheim – FC Schweinberg 1:2; TSV Tauberbischofsheim – SV Großeicholzheim 1:2; FSV Walldürn – FC Hirschlanden 1:1; FC Schweinberg – TSV Höpfingen 1:1; SV

Großeicholzheim – FC Kilsheim 4:1; FC Hirschlanden – TSV Tauberbischofsheim 1:1; TSV Höpfingen – FSV Walldürn 3:3. – Tabelle: 1. SV Großeicholzheim 14:4 Tore/16 Punkte; 2. FC Hirschlanden 10:5/11; 3. TSV Tauberbischofsheim 9:8/8; 4. FSV Walldürn 9:12/7; 5. FC Schweinberg 7:9/5; 6. TSV Höpfingen 8:13/4; 7. FC Kilsheim 7:14/4.